

Ostalb-Klinikum

Bildungszentrum ist Magnet

AALEN (kul) - Im Bildungszentrum des Aalener Ostalb-Klinikums haben sich Stationsleiter süddeutscher Krankenhäuser getroffen. Im Blickpunkt standen die mit dem demografischen Wandel einhergehenden strukturellen Veränderungen und das Bild der Pflege vor dem Hintergrund der Gesundheitspolitik.

Das Bildungszentrum entpuppt sich immer mehr als Anziehungsmagnet für Kongresse, Seminare und Workshops. Geht es um medizinische Themen und Aspekte der Pflege, greifen Veranstalter aus der ganzen Republik darauf zurück, nicht zuletzt wegen dessen Infrastruktur. Wermutstropfen: Beklagt wird die Anbindung gen Südwesten. Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) sieht darin indes kein Hindernis. So wählte er Aalen zum zweiten Mal als Kongressort. Bis 2008 habe man sich in Ulm getroffen, sei aber wegen des Bildungszentrums nach Aalen gewechselt, sagte Johanna Knüppel vom DBfK.

OB Martin Gerlach vernahm dies mit Wohlgefallen. In seiner Rede warb

er für die Kocherstadt und deren kulturellen wie touristischen Einrichtungen. Anlässlich des Themas Kliniken und Pflege beschwor er die Politik, trotz Finanzkrise nicht an der Zahl der Klinikmitarbeiter zu sparen, sondern alle Investitionen auf den Prüfstand zu stellen. Es müsse analysiert werden, wie sinnvoll vergleichbare Investitionen an zwei benachbarten Kliniken seien.

Pflegedirektor Günter Schneider betonte, dass die Krankenhauslandschaft vor einer immensen Herausforderung stehe, bei der unter dem Blickwinkel der Demografie alles auf den Prüfstand kommen müsse, innerklinische Strukturen ebenso wie das Verhältnis ambulanter zu stationärer Versorgung. Seine Einschränkung: Der Patient dürfe nicht aus dem Auge verloren werden, auch da bereits in zehn Jahren Pflegekräftemangel herrsche.

Unter den Referenten des Kongresses war auch Prof. Dr. Axel Bauer von der Uni Heidelberg. Das Mitglied des Deutschen Ethikrates sprach über „Entscheidungsfindung am Krankenbett zwischen Fürsorge, Patientenautonomie und Ressourcenknappheit“.

